

## ANMELDUNG

Ich melde mich verbindlich zur Konferenz „Effiziente Entsorgungs- und Recyclingkonzepte unter Einbindung des informellen Sektors“ am 9. und 10. November 2017 in Berlin an.

RETech Mitglied  ja  nein  
Teilnahme an der Konferenz  09.11.  10.11.  
Teilnahme Abendessen 09.11.  ja  nein

Name -----  
Position -----  
Firma -----  
Straße / Hausnr. -----  
PLZ und Ort -----  
Land -----  
Telefon -----  
E-Mail -----

Teilnahmegebühr inkl. Abendveranstaltung zzgl. MwSt.: 175 €  
Für Mitglieder: 50 €

Stornierungsbedingungen: Bis zwei Wochen vor der Veranstaltung können Sie Ihre Anmeldung kostenfrei zurückziehen. Jede Abmeldung muss bei uns in schriftlicher Form eingehen. Bis drei Werktage vorher berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 €. Nach dieser Frist ist die volle Gebühr gemäß Rechnung zu bezahlen. Jederzeit können Sie eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen.

Datum und Unterschrift

-----

**Antwort**

per Fax +49 (30) 2100548 - 19  
per E-Mail  
info@kommunalwirtschaft.eu  
oder per Post

**Akademie Dr. Obladen GmbH**  
Tauentzienstraße 7a  
10789 Berlin

## THEMA, HINTERGRUND UND ZIELE

Als Folge von Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung vor allem in Entwicklungsländern bemüht sich eine wachsende Anzahl von Arbeitssuchenden, Tätigkeiten im informellen Sektor, der sogenannten Schattenwirtschaft, aufzunehmen. In vielen Städten der Welt sind Menschen des informellen Sektors dabei auch in der Abfallwirtschaft tätig, insbesondere dort, wo es keine strukturierte separate Sammlung recycelbarer Wertstoffe gibt. Oft tragen sie auch ohne einer funktionierenden Abfall- und Recyclingwirtschaft zu einem akzeptablen städtischen Erscheinungsbild bei. Trotzdem ist die politische und gesellschaftliche Akzeptanz des informellen Sektors gering und die Einbindung seiner Beschäftigten problematisch.

Ziel der Konferenz ist die Wissensvermittlung über die vorhandenen Strukturen und Arbeitsweisen des informellen Sektors und der Austausch zwischen den Akteuren der deutschen Abfallwirtschafts- und Recyclingbranche sowie Vertretern öffentlicher Institutionen und den internationalen Referenten und Teilnehmern. Hierbei gibt es weitreichende Erfahrungen im Rahmen der internationalen Zusammenarbeit in Schwellen- und Entwicklungsländern. Anhand der vorgestellten Ansätze der Einbindung des informellen Sektors bei der Entwicklung grüner und nachhaltiger Technologien und Infrastrukturen sollen Potentiale und Möglichkeiten für die Abfallwirtschaft diskutiert werden. Hierdurch wird auch ein wichtiger Beitrag zur Vorbereitung von abfallwirtschaftlichen Projekten und Investitionen in Ländern mit informellem Sektor geleistet. Die im Rahmen der Exportinitiative des BMUB geförderte und in Kooperation mit der GIZ durchgeführte internationale Konferenz zum Thema „**Effiziente Entsorgungs- und Recyclingkonzepte unter Einbindung des informellen Sektors**“ wird unter Beteiligung deutscher Wirtschaftsvertreter, hochrangiger Vertreter aus relevanten Regionen und deutscher Ministerien und Institutionen durchgeführt.

### Foto- und Bildrechte:

Die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH und German RETech Partnership e. V.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### Veranstalter

#### German RETech Partnership e. V.

Kalkkreuthstraße 4, 10777 Berlin  
Tel: +49 30 31582 - 563  
info@retech-germany.net  
www.retech-germany.net

#### Dr. Armin Vogel

Vorstandsvorsitzender  
armin.vogel@retech-germany.net

#### Karin Opphard

Geschäftsführerin  
karin.opphard@retech-germany.net

### Veranstaltungsort

Steigenberger Hotel Berlin  
Los-Angeles-Platz 1, 10789 Berlin

Hotelzimmer und weitere Informationen finden Sie unter:  
<http://bit.ly/retech-2017>

[www.retech-germany.net](http://www.retech-germany.net)

### In Kooperation mit

**giz** Deutsche Gesellschaft  
für Internationale  
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

**SSI SCHÄFER**

Im Rahmen der Exportinitiative Umwelttechnologien vom  
Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und  
Reaktorsicherheit

### Gefördert durch:

 Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit

  
Export grüner und nachhaltiger  
**UMWELTSCHUTZ**  
made in Germany  
Umweltinfrastruktur

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



**German RETech Partnership**  
Recycling & Waste Management  
Made in Germany

## KONFERENZ

**EFFIZIENTE ENTSORGUNGS-  
UND RECYCLINGKONZEPTE  
UNTER EINBINDUNG DES  
INFORMELLEN SEKTORS**



**STEIGENBERGER HOTEL BERLIN**  
9. UND 10. NOVEMBER 2017

## Effiziente Entsorgungs- und Recyclingkonzepte unter Einbindung des informellen Sektors

### 13:00 – 14:30 Eröffnung

- o Grußwort und Einführung RETech  
Dr. Armin Vogel  
Vorstandsvorsitzender German RETech  
Partnership e. V.  
Geschäftsführer SSI Schäfer, Fritz Schäfer GmbH
- o Grußwort  
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und  
Reaktorsicherheit  
Dr. Gunther Adler  
Staatssekretär
- o Grußwort Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammen-  
arbeit und Entwicklung  
Dirk Schwenzfeier  
BMZ-Beauftragter für Wirtschaft und Kommunen
- o Keynote: Ökonomische, ökologische und soziale Dimen-  
sionen in der Zusammenarbeit mit dem informellen  
Sektor  
Prof. Dr. Klaus Töpfer  
Bundesumweltminister a. D.

### 14:30 – 16:00 Kooperationen mit dem informellen Sektor in Entwicklungs- und Schwellenländern

- o Erweiterte Produktverantwortung als Element der Ein-  
bindung des informellen Sektors am Beispiel Jordaniens  
Agnes Bünemann  
Geschäftsführerin cyclos GmbH
- o Einbindung des informellen Sektors in die Abfallwirt-  
schaft in Rumänien und Tunesien  
Reka Soos  
Direktor RWA Group / Rumänien

- o Primärsammelsysteme für Wohngebietssammlung, Sor-  
tierung und Wiederverwertung gesammelter Stoffe  
Dr. Wolfgang Pfaff-Simoneit  
KfW

### 16:00 – 16:30 Kaffeepause

### 16:30 – 18:00 Stand der Zusammenarbeit mit dem infor- mellen Sektor in ausgewählten internationalen Kontexten (Teil 1)

- o Zusammenarbeit mit dem informellen Recycling Sektor  
im westlichen Balkan  
Sonja Barbul  
Association Amelio
- o Die Rolle der ägypt. Zabaleen im städtischen Recycling  
und ihre Schnittstelle zur kommunalen Abfallwirtschaft  
Dr. Laila Iskander  
Ägypt. Umweltministerin a. D., Direktorin CID Consulting
- o Integration des informellen Sektors in Johannesburg,  
Südafrika  
Christa Venter  
Pikitup Johannesburg Ltd / Südafrika

### 19:00 Gemeinsames Abendessen

### 09:00 – 10:30 Stand der Zusammenarbeit mit dem informellen Sektor in ausgewählten internati- onalen Kontexten (Teil 2)

- o Zusammenarbeit mit dem informellen Recycling Sektor  
in Paris und Ile De France  
Lucia Savu  
Weltverband der Wastepicker „Association Amelio“
- o Die Rolle des informellen Sektors in der Abfallwirtschaft  
Chinas - Rückblick, Status und Ausblick  
Prof. Dr. Michael Nelles  
Universität Rostock
- o Zusammenarbeit mit dem informellen Recycling Sektor  
in Lateinamerika  
Ricardo Valencia  
Regional Initiative for Inclusive Recycling / Kolumbien

### 10:30 – 11:00 Kaffeepause

### 11:00 – 12:30 Lösungsansätze für technische Ausgestaltung und Umsetzung

- o Technische Ausstattung von Primärsammelsystemen für  
eine Getrenntsammlung  
Dr. Lothar Stach  
Geschäftsführer DOSTA Consulting GmbH
- o Partizipation des informellen Sektors an den Wertstof-  
ferlösen – Ideen und Lösungsansätze  
Arne Grewe  
Vorstandsvorsitzender wastecon AG
- o Mögliche Organisationsmodelle für die Integration des  
informellen Sektors in die kommunale Abfallwirtschaft

### 13:00 – 14:00 Mittagessen

### 14:00 – 15:00 Anforderungen an Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Einbindung des informellen Sektors

- o Partnerschaft mit der Wirtschaft bei der Einbindung des  
informellen Sektors in ESL  
Dr. Axel Klaphake  
GIZ Abteilungsleiter
- o Anpassung der Finanzierungsmechanismen an die  
Belange des informellen Sektors  
Dr. Anne Scheinberg  
Springloop Niederlande

### 15:00 – 16:00 Podiumsdiskussion unter Einbeziehung des Auditoriums

- o Erfolgskriterien für die Einbindung des informellen  
Sektors in die Entwicklung einer geregelten Kreislauf-  
wirtschaft (BMUB, BMZ, GIZ, Unternehmensvertreter)  
Moderation:  
Bernd Sackmann  
Geschäftsführer VAK

### 16:45 – 17:00 Zusammenfassung und Ausblick Dr. Armin Vogel

